

Ihre Sicherheit liegt uns besonders am Herzen. Wir möchten, dass Ihre Ballonfahrt zu einem unvergesslich schönen Erlebnis wird. Deshalb müssen wir Sie bitten, unsere Geschäfts- und Beförderungsbedingungen zu lesen. Sie können dadurch zu einem reibungslosen Ablauf der Fahrt beitragen und ersparen sich und uns zusätzliche Erklärungen. So können Sie Ihre Fahrt richtig genießen!!

Beförderungsbedingungen – Sicherheitsanweisungen

- 1.) Kinder unter 12 Jahren und einer Körpergröße unter 1,30 m dürfen in der Regel nicht befördert werden. Bei Kindern entscheidet bei einer Mitfahrt ihre körperliche und geistige Reife. Im Einzelfall entscheidet der Pilot. Die Zustimmung der Erziehungsberechtigten bei Kindern erfolgt durch Unterschrift im Fahrschein.
- 2.) Sollten Sie erst kürzlich operiert worden oder schwanger sein, so müssen Sie Ihre Ballonfahrt auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Sprechen Sie vertrauensvoll mit uns über evtl. Behinderungen bzw. Einschränkungen Ihrer Beweglichkeit (Knie/Hüfte) oder andere gesundheitlichen Probleme. Befragen Sie ggf. Ihren Hausarzt. Der Fahrgast ist verpflichtet uns über Beeinträchtigungen zu informieren! Es wäre schade, wenn der Pilot den Fahrgast am Startplatz von der Fahrt ausschließen müsste.
Ballonfahren kann durchaus mit einer sportlichen Betätigung verglichen werden!
- 3.) Personen, die aufgrund ihrer geistigen und körperlichen Verfassung nicht den besonderen Anforderungen gewachsen sind, müssen wir von der Mitfahrt ausschließen. Dies gilt insbesondere für Personen, die unter Einfluss von Alkohol oder Medikamente stehen, die ihre Konstitution beeinträchtigen.
- 4.) Bitte beachten Sie, dass der Genuss von Alkohol nicht nur vor, sondern auch während der Fahrt untersagt ist. Nach der Landung werden wir Gelegenheit haben, das Erlebte gebührend zu feiern!
- 5.) Ihre Kleidung sollte sportlich sein so, als wenn Sie am selben Tage eine Wanderung unternehmen wollten. Unbedingt erforderlich sind flache, feste Wander- oder Turnschuhe. Bedenken Sie bitte, dass wir den Landeort nicht kennen. Bei unsachgemäßer Kleidung muss der Pilot Sie von der Mitfahrt ausschließen, wenn vor Ort keine Abhilfe möglich ist.
- 6.) Sie dürfen aus der Luft fotografieren und filmen. Jedoch beachten Sie bitte, dass optische Geräte (Kameras, Ferngläser, Brillen usw.) an Bord eines Ballons nicht versicherbar sind und Sie selber für die sichere Verwahrung während der Fahrt verantwortlich sind. Glas oder glasähnliche spitze oder scharfe Gegenstände dürfen nicht mit an Bord genommen werden.
Handys bleiben im Ballon aus !
- 7.) Das Rauchen ist weder im Ballonfahrzeug und am Anhänger noch im Ballonkorb erlaubt. Weiterhin besteht Rauchverbot im gesamten Umkreis um den Ballon. Bitte weisen Sie auch ihre zuschauenden Begleiter auf das Rauchverbot hin.
- 8.) Während der Fahrt dürfen keine Gegenstände über Bord geworfen werden.
- 9.) Berühren Sie bitte keine technischen Einrichtungen des Ballons, halten Sie sich während der Fahrt nicht an Leinen und Schläuchen fest sondern benutzen Sie bitte die dafür vorgesehenen Halteschlaufen im Korb. Allen Anweisungen des Piloten muss im beiderseitigen Interesse Folge geleistet werden. Dies gilt insbesondere bei der Landung.
- 10.) Halten Sie sich bei der Landung gut an den Halteschlaufen im Korb fest und gehen Sie in die Hocke. Bei der Landung nicht über den Korbrand fassen. Verlassen Sie den Korb erst, wenn der Pilot Sie dazu aufgefordert hat.
- 11.) Sollten wir in einem Feld landen müssen, so bleiben Sie bitte in unmittelbarer Nähe des Korbes und beachten Sie die Anweisungen des Piloten und seiner Crew, um den Schaden so gering wie möglich zu halten. Bitten Sie auch Ihre Begleiter, erst heranzukommen, wenn der Pilot es erlaubt.
- 12.) Selbstverständlich bringen wir Sie nach der Ballonfahrt wieder zum Startplatz zurück. Klären Sie bitte rechtzeitig, ob Sie bei Ihrer Ballonfahrt von Freunden, Bekannten oder der Familie mit eigenen Fahrzeugen begleitet (verfolgt) werden. Details hierzu besprechen wir dann am Startplatz.
- 13.) Der verantwortliche Pilot hat während des Starts, der Fahrt, der Landung sowie beim Auf- und Abrüsten die geeigneten Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung zu treffen. Alle beteiligten Personen haben den hierzu notwendigen Anweisungen Folge zu leisten. Desgleichen trifft der Pilot die Entscheidungen über Startplatz, Fahrhöhe, Fahrdauer und Landeort.
- 14.) Schadensfälle oder Verletzungen müssen dem Piloten mitgeteilt werden.